

„Warum besucht uns Gerda Giraffe?“

**Respektvoll miteinander sprechen - Einführung
der Giraffensprache**



ABSCHLUSSARBEIT
des Schulpastoralkurses 2020-2022
an der
Grundschule Schwebheim

von
Heike Trapp, RL i. K.

5. Beschreibung eines schulpastoralen Projekts

5.1 Konkrete Ziele des Projekts

Mit der Einführung der Giraffensprache an der Grundschule Schwebheim erhoffe ich mir, dass

- die SuS ihre größeren und kleineren Probleme selbst lösen können, so dass, wie ich finde, die beträchtliche Zeit, die nach den Pausen gebraucht wird, um Konflikte in der gesamten Klasse zu bewältigen, wieder für den Unterricht zur Verfügung steht.
- der Gesprächsstil in der Schule sich bei konsequenter Durchsetzung ändert, da man immer wieder auf die einzelnen Schritte der GfK hinweisen kann.
- es eine achtsame und wertschätzende Haltung der SuS untereinander, aber auch den Lehrkräften gegenüber geben wird.
- keine Schuldzuweisungen oder Bestrafungen mehr ausgesprochen werden müssen, sondern es vor allem Lösungen gibt.
- die Einführung auch positive Auswirkungen auf die gesamte Schulfamilie inklusive Hort und Familien zu Hause haben wird.
- die Außenwirkung der Schule sich weiterhin zum Positiven verändert.

5.2 Beschreibung des schulpastoralen Projekts

Wie bereits bei der Begründung und Erläuterung meines Projekts erwähnt und in den Zielen verdeutlicht, entstand mein Wunsch, die Kommunikation an der Grundschule Schwebheim vor allem in Streit- und Konfliktfällen zu verbessern.

Als Grundlage habe ich mir die „Gewaltfreie Kommunikation“ nach dem Psychologen Marshall B. Rosenberg ausgesucht.

Hier gilt jedes Gefühl als Hinweis auf ein erfülltes oder unerfülltes Bedürfnis. Und viele unterschiedliche Gefühle werden uns tagtäglich in der Schule spürbar vermittelt und gezeigt. Laut Rosenberg ist das Bedürfnis, das hinter den Gefühlen steckt, der Schlüssel zur Konfliktlösung. Ein weiteres Ziel ist es daher, nicht nur die Gefühle, sondern auch die dahinterliegenden Bedürfnisse zu erkennen, zu entschlüsseln und zu verstehen. Dies ist nicht alleine für die SuS untereinander wichtig, damit sie den/die andere/n besser verstehen und ihr Handeln besser einordnen können, sondern das gilt auch für das Lehrerkollegium.

Dass die Giraffensprache nicht nur im Schulumfeld für eine bessere Kommunikation sorgen kann, sondern auch in der Nachmittagsbetreuung oder auch im häuslichen Umfeld, ist ein zusätzlicher Pluspunkt. Daher wird die gesamte Schulfamilie hierbei

informiert und integriert.

Die Einschätzung der Giraffensprache besprach ich im Mai 2021 mit dem Rektor der Grundschule. Er war sehr begeistert, da er sich selbst vor einigen Jahren mit dieser Form der Kommunikation beschäftigt hatte. Wir einigten uns darauf, die GfK für die ganze Schule gleichzeitig einzuführen.

Am Schuljahresende stellte ich dem Rektor in einem weiteren Gespräch die verschiedenen Varianten der Umsetzung vor und wir beschlossen, ab Mitte Oktober mit dem Projekt zu starten. Ich machte den Vorschlag, uns an den 10 Modulen der Einführung der Giraffensprache aus dem Buch „Respektvoll miteinander sprechen – Konflikte vorbeugen“¹⁷ zu orientieren. Dies hatte ich bei der ersten Besprechung bereits vorgestellt. Wir besprachen, dass ich die einzelnen Module für die GSS auf ihre Umsetzungsmöglichkeiten, bzgl. räumliche und zeitliche Möglichkeiten, überprüfen und sie gegebenenfalls abändern sollte. Die Durchführung einzelner Übungen in der Corona-Krise war auch abzuklären.

Die Giraffensprache sollte in der gesamten Schule, also in allen acht Klassen, gleichzeitig eingeführt werden. Aufgrund meiner zeitlichen Ressourcen war mir schnell klar, dass ich dies nicht alleine in einem Schuljahr bewerkstelligen konnte. Daher machte ich den Vorschlag, ob nicht die Klassenlehrer/innen eine bis zwei Stunden in der Woche die Einführungsphase übernehmen könnten, wenn ich ihnen das komplette Material an die Hand geben würde. Mein Einsatz in den verschiedenen Klassen könnte dann nach der Erarbeitung der 10 Module, etwa nach den Zwischenzeugnissen, beginnen. Die Hauptaufgabe würde dann sein, in den verschiedenen Klassen nach Bedarf das bisher durchgenommene zu vertiefen, aufzufrischen und weitere Übungen bzw. eigene, aktuelle Fälle der SuS mit ihnen besprechen. Der Rektor war mit der Trennung des Projekts in diese zwei Phasen, Einführungs- und Übungsphase, einverstanden.

Aus praktischen Gründen sollen die einzelnen Einheiten entweder direkt im Klassenzimmer oder in den Aulen der Schule stattfinden.

In den Sommerferien individualisierte und veränderte ich die einzelnen Module und erstellte die Abläufe, Arbeits- und Liedblätter und sonstige notwendige Arbeitsmaterialien für die Lehrer*innen. Zudem habe ich versucht, die Texte nach den geltenden Coronaregeln umzuschreiben oder zu ergänzen. Weitere Übungen, die ich in den einzelnen Phasen der Einführung für wichtig erachtet habe, wurden ergänzt.

¹⁷ Schöllermann, E. /u.a., Respektvoll miteinander sprechen-Konflikte vorbeugen, Mühlheim 2020.

5.2.1 Vorstellung im Lehrerkollegium:

Gleich zu Beginn des Schuljahrs 2021/2022 stellte ich den Lehrkräften das Projekt in der 1. Lehrerkonferenz vor. Die Handpuppen von Gerda Giraffe und Walter Wolf wurden präsentiert. Die Begründung meines Projekts und die Vorstellung befindet sich in der Anlage 1.



Gerda Giraffe



Walter Wolf

Alle Anwesenden waren der Meinung, dass eine Veränderung der Kommunikation unter den SuS notwendig sei und haben daher meinem Projekt zugestimmt.

Bei der Konferenz wurde ich zudem gebeten, im Vorfeld eine SchiLF über dieses Thema durchzuführen, um einen besseren Start in die Giraffensprache gewährleisten zu können.

5.2.2 SchiLF:

Die kleine Fortbildung, die ich im Rahmen der Einführung der GfK für das Kollegium am 04. Oktober 2021 hielt, beinhaltete, neben einer kurzen Einführung der Giraffensprache und Erklärung der 4 Schritte, die zur Durchführung benötigt werden, auch die Übergabe der erarbeiteten Materialien an die Lehrkräfte und die kurze Erklärung der einzelnen Module und deren Umsetzung anhand von Beispielen. (Ablauf der SchiLF s. Anlage 2)



Für jede Klasse gab es auch noch einen Würfel, der mit verschiedenen Gefühlsge-
sichtern beklebt wurde. Dieser soll bei den einzelnen Übungen unterstützend einge-
setzt werden. Außerdem stellte ich allen Beteiligten eine CD mit den einzelnen Lie-
dern zur Verfügung.

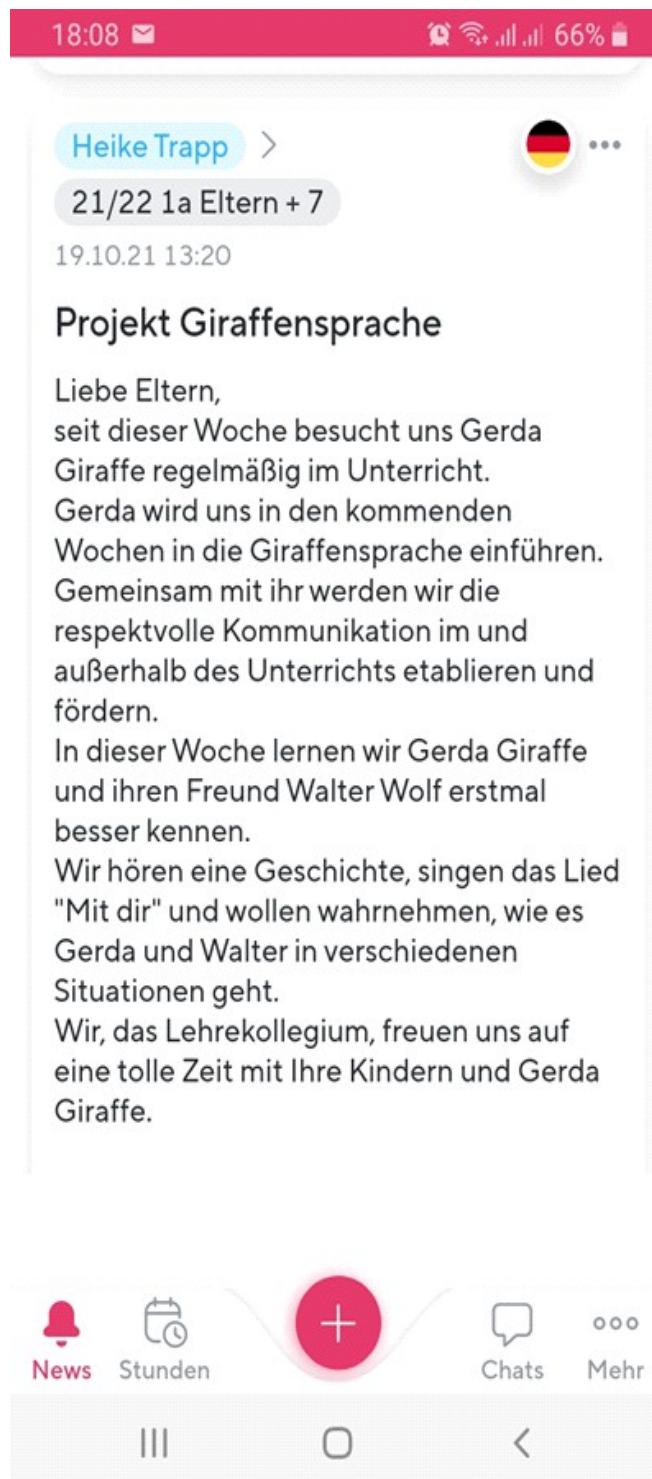
Neben allen Personen des Schulkollegiums nahmen an der Veranstaltung auch zwei
Mitarbeiterinnen des Horts teil. Sie zeigten sich sehr interessiert und baten mich,
auch ihnen eine Mappe mit den Materialien zur Verfügung zu stellen, um die Übun-
gen an den Nachmittagen bei Bedarf zu intensivieren bzw. bei Nachfragen der SuS
Auskunft geben zu können.

5.2.3 Start des Projekts:

Am Freitag, den 22.10.2021 startet das Projekt „Einführung in die Giraffensprache“
für alle, indem über die Lautsprecheranlage der Schule das erste Lied „Mit dir“¹⁸ ab-
gespielt wurde. (s. Anlage 3)

Über den schulinternen Messengerdienst schickte ich eine Nachricht an alle Lehr-
kräfte und Eltern der Schulfamilie, die darauf hinwies, dass Gerda Giraffe die Grund-
schule Schwebheim nun für einige Zeit besuchen wird.

¹⁸ Schöllmann, E./ u.a., CD aus Respektvoll miteinander sprechen-Konflikte vorbeugen, Mühlheim
2020



Auch in der zweiten Woche des Projekts schickte ich den Eltern eine Nachricht mit den Zielen und einer Beschreibung der Übungen, die im Modul 2 von den Lehrkräften durchgeführt wurden. In der dritten Woche bat mich der Rektor, keine wöchentlichen Informationen mehr an die Eltern zu übermitteln, weil einige Lehrkräfte die Durchführung zeitlich nicht immer stemmen könnten und aufgrund meiner Ankündigungen, was in dieser Woche alles durchgenommen werden würde, unter Zugzwang wären. Daher habe ich seitdem keine Nachrichten mehr verschickt.

5.2.4 Einführungsphase:

Nach ein paar Wochen habe ich bei einigen Lehrkräften nachgefragt, ob die SuS sich auf die Giraffensprache einlassen können und wie sie mitarbeiten.

Die Kollegen und Kolleginnen sprachen von kreativen Beiträgen, offenen Gesprächen und von viel Spaß, die die Klasse miteinander habe.



Bei Modul 1 „Wir lernen Gerda Giraffe und Walter Wolf kennen“ haben die SuS ein großes, rotes Herz ausgeschnitten und darauf geschrieben oder gemalt, wer oder was in ihrem Herzen Platz hat. Diese Empathieübung hat den Kindern untereinander gezeigt, dass der Einzelne nicht alleine und auch die Klassengemeinschaft wichtig ist.



Bei Modul 3 „Wir lernen Giraffen- und Wolfssprache kennen“ konnten die SuS mit Hilfe der Handpuppen Wolfs- und Giraffensätze ausprobieren.

5.2.5 Konzeption der einzelnen Module:

Die einzelnen Module für die Lehrkräfte sind immer im gleichen Stil aufgebaut. Zuerst werden die Ziele der Übungseinheit genannt. So erhält die Lehrkraft einen Überblick über das Modul. Die notwendigen Materialien, die sich entweder mit in der Mappe befinden oder noch in Klassenstärke kopiert werden müssen, sind angegeben.

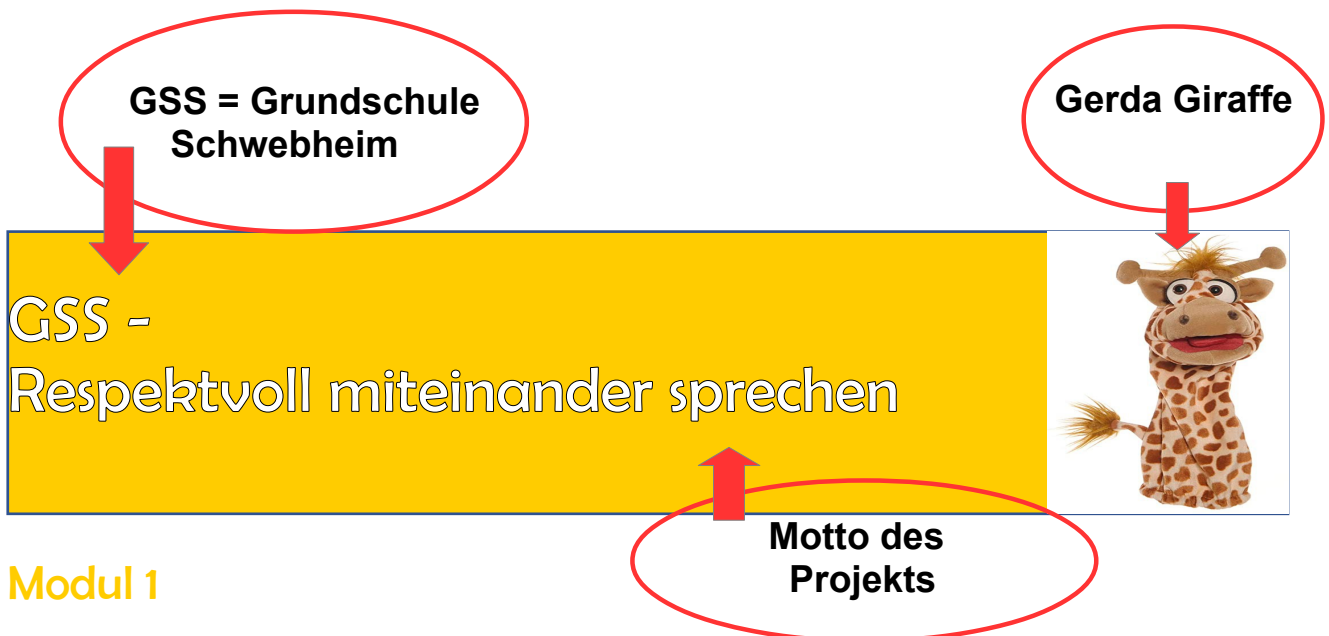
Anschließend wird der Verlauf in einzelne Übungen eingeteilt. Da die Module zwischen 45 und 90 Minuten dauern können, gibt es Übungen, die optional sind.

So kann die Lehrkraft selbst entscheiden, welche der Übungen sie durchführen möchte oder welche aus zeitlichen Gründen überhaupt durchführbar sind.

Lieder und Arbeitsblätter werden dem Ablauf entsprechend angegeben und Kopiervorlagen liegen bei.

Da SuS der ersten Klasse noch nicht die Möglichkeit haben, manche Arbeitsblätter schriftlich auszufüllen, stehen dem Klassenleiter*in bei einigen Modulen zwei Arbeitsblätter zur Auswahl zur Verfügung. (s. Anlage 4 a+b)

Jeweils am Schluss der Einheit gibt es immer noch eine Befindlichkeitsrunde, bei der die SuS mit Hilfe der Gilf-Karten (Giraffen-Wolf-Karten), die Gefühle ausdrücken und beschreiben können, wie es ihnen gerade geht. (s. Anlage 5) Ein beispielhafter Ablauf ist hier eingefügt.



Wir lernen Gerda Giraffe und Walter Wolf kennen

Ziele

- ▶ Giraffe und Wolf als Symboltiere kennenlernen
- ▶ Den Ausdruck „Ein großes Herz haben ...“ mit Inhalt füllen
- ▶ Wahrnehmungen als Giraffe/Wolf machen. (Beobachtungsbe ne)

- Material**
- ▶ Gilf-Karten
 - ▶ Liedblatt „Mit dir“ evtl. für die Klasse kopieren
 - ▶ CD und CD-Player
 - ▶ 1 Herz (Zeichnung, Plüschkissen o.Ä.)
 - ▶ Foto von einer Giraffe
 - ▶ Für jedes Kind ein rotes Papier (DIN A 4)
 - ▶ Rotes Papierherz und ein Stein
 - ▶ Fotos von Gerda Giraffe und Walter Wolf
 - ▶ Titelseite des Giraffenheftes oder Giraffenmappe

Verlauf

1. „Mit dir“ (optional) / 15 min

Das Lied „Mit dir“ (CD-Track 1) gemeinsam anhören und singen.

Anschließendes Gespräch mit den Kindern:

Wovon singen die Kinder?

Wie geht es dir, wenn dir jemand so begegnet?

Wo spürst du es, wenn du jemanden magst bzw. dich jemand liebt?

2. Gesprächskreis / 10 min

Legen Sie ein Herz in die Mitte und besprechen Sie mit den Kindern:

▶ *Wo ist dein Herz? - Was tut dein Herz? (Bedeutung des Herzens aus physiologischer Sicht) – Wie sieht dein Herz aus?*

▶ *Was ist gemeint mit: Jemand hat ein großes Herz? - Er hat ein gutes Herz? - Ich schenke dir mein Herz?*

▶ *Forme mit deinen Händen ein Herz. Blicke hindurch. Sieh andere Kinder durch das Herz an.*

3. Begegnung mit der Giraffe / 5 min

Welches Landtier hat wohl das größte Herz?

Erklärung: Das Giraffenherz muss das Blut bis hoch hinauf zum Kopf durch den langen Hals pumpen. Zur Veranschaulichung wird das Foto einer Giraffe gezeigt.

Stelle dir vor, wie viel Platz die Giraffe in ihrem Herzen hat!

4. Kurze Herzmeditation / 5 min

Setze oder lege dich bequem hin. Lege nun eine Hand auf dein Herz.

Schließe deine Augen. Spüre dein Herz. Kannst du fühlen, wie es schlägt?

Lausche in dein großes Herz hinein. Wer hat in deinem Herzen Platz?

Wen oder was möchtest du in deinem Herzen behalten?

5. Herz malen / 15 min

Die Kinder schneiden ein Herz aus rotem Papier aus und malen hinein, wer oder was darin Platz hat. Daran schließt ein kurzer Austausch im Kreis an.

Tipp: Verzieren Sie Ihre Klassenzimmertür mit einer gemalten Giraffe. Um das Symboltier herum können die Herzen angebracht werden. So öffnet sich dann jeden Tag aufs Neue die Tür zur „Giraffenklasse“.

6. „Mit dir“ / 3 min

Das Lied „Mit dir“ (CD-Track 1) gemeinsam anhören/mitsingen und sich dazu bewegen.

Hinweis: Zur Rhythmisierung kann das Lied „Mit dir“ an dieser Stelle wiederholt werden. Gern können die Kinder mitsingen oder geeignete Bewegungen dazu machen. Hierbei bekommen alle die Möglichkeit, sich eine kurze Erholungs- und Bewegungspause zu gönnen.

7. Giraffengeschichte / 5 min.

Lehrer: *Die Giraffe ist das Landtier mit dem größten Herzen auf der Welt. Du weißt nun schon, warum sie so ein großes Herz hat.*

Schüler äußern sich: *Sie braucht so ein großes Herz, um das Blut durch den langen Hals bis in den Kopf zu pumpen.*

Lehrer: *Die Giraffe lebt friedlich mit allen Tieren zusammen. Mit ihrem langen Hals kann sie hoch oben fressen. So muss sie keinem anderen Tier etwas wegnehmen. Wenn sich Menschen wohlfühlen, andere mögen, gern helfen und so friedlich wie die Giraffe mit anderen umgehen, dann sagen wir auch: Der Mensch hat ein großes Herz. Die friedliche Giraffe mit ihrem großen Herzen hilft uns, so sprechen zu lernen, dass sich alle wohlfühlen. Wie könnte ihre Sprache wohl heißen?*

Schüler vermuten: *Die Sprache könnte Giraffensprache heißen.*

Lehrer bestätigt die Vermutung: *Nicht immer fühlen sich Menschen wohl, manchmal haben Menschen Angst oder sind sehr wütend. Ihr großes Herz ist in diesem Moment ganz zerknüllt (Papierherz zerknüllen) oder schwer wie ein Stein (Stein zeigen) oder, oder ... Dann sprechen sie eine andere Sprache (Bild von Walter Wolf zeigen)*

Schüler vermuten: *Sie sprechen Wolfssprache.*

Lehrer: *Genau, sie sprechen dann in der Wolfssprache. Sie knurren andere an*

und manchmal schnappen sie sogar zu. Sie schimpfen über andere. Eigentlich spielen und tanzen die Giraffe und der Wolf ganz gern miteinander. Der Wolf braucht nur manchmal ein bisschen Unterstützung, um seine Wut oder seine Angst loszuwerden. Zum Glück hilft die Gerda Giraffe (Bild zeigen) ihm dabei aber gern.

8. Rollenspiel / 5 min

Hinweis: Beide Bilder (Gerda und Walter) hochhalten. So können Sie Giraffe und Wolf problemlos miteinander in Kontakt treten lassen.

Lehrer: *Höre dir die Unterhaltung von Gerda Giraffe und Walter Wolf mal an!*

Walter: *Ich fasse es nicht! Der ganze See ist leer. Den haben bestimmt diese Elefanten mit ihren hässlichen Rüsseln leer getrunken. Die können was erleben! Die denken nur an sich. Und die Sonne brennt auch so furchtbar heiß.*

Gerda: *Hallo Walter! Na, wie geht es dir? Die Sonne scheint wunderschön!*

Walter: *Du nervst, lass mich bloß in Ruhe: Dich geht es überhaupt nichts an, wie es mir geht. (knurrt und faucht)*

Gerda: *Ich bekomme Angst, wenn du so knurrt. Warum bist du so wütend?*

Walter: *Na, hör mal! Diese Elefanten führen sich hier auf, als gäbe es niemanden sonst auf der Welt. Saufen hier alles leer!*

Gerda: *Oh, Walter, du hast Durst. Und du bist ganz verzweifelt, dass du jetzt noch weiterlaufen musst, bevor du etwas trinken kannst.*

Walter (schneift): *Ja, ich habe großen Durst! Und ich bin wirklich erschöpft. Ich weiß ehrlich gesagt gar nicht, wo der nächste See zu finden ist.*

Gerda: *Da habe ich als Giraffe wirklich einen großen Vorteil. Von hier oben kann ich ziemlich weit sehen. Dort hinten sehe ich einen See mit wunderbar klarem Wasser. Wäre dir geholfen, wenn ich dir den Weg dorthin zeige?*

Walter: *Oh, Gerda, das wäre klasse.*

Kurze Aussprache:

- | | |
|--|--|
| ▶ <i>Wie ging es dem Wolf am Anfang?</i> | (Er war wütend, durstig, hilflos...) |
| ▶ <i>Was braucht er?</i> | (Er braucht etwas zu trinken.) |
| ▶ <i>Wie geht es ihm am Ende?
den ...)</i> | (Er ist dankbar, erleichtert, zufrieden ...) |

9. Befindlichkeitsrunde

Das Bild von Gerda kann als „Redestab“ genutzt werden.
Nur wer sich äußern möchte, sagt etwas!

*Nun hast du Gerda Giraffe und Walter Wolf schon ein wenig kennengelernt.
Wie geht es dir jetzt? Wie geht es dir, wenn du daran denkst, dass wir die Giraffensprache lernen werden?*

Geben Sie ein Satzmuster vor: *Ich fühle mich ..., Ich bin ...*

Hinweis: Kindern fehlt oft ein differenzierter Gefühle-Wortschatz.
Der Einsatz der Gilf-Karten (Giraffe-Wolf-Karten) erleichtert ihnen das Bestimmen der eigenen Gefühle. Hierzu benenne und zeigen Sie ihnen sechs Gilf-Karten. Die Kinder suchen sich einen Gilf aus, der zum eigenen Gefühl passt, und sprechen dazu.

10. Hausaufgabe (optional)

1. Bringt Bilder, Bücher, Geschichten etc. über Giraffen mit.
2. Gestalte die Titelseite deines Giraffenheftes oder -mappe.

Tipp: Arbeitsblätter bzw. freie Einträge (eigene Geschichten, Bilder, Einträge zu Konflikten/Lösungen, Wertschätzungen, ...) sollen in einem Projektheft (Blankoheft, Schnellhefter, ...) gesammelt werden.

5.2.6 Aktueller Stand:

Ende Januar sind die meisten Klassen bereits bei den Modulen 7 und/oder 8 angekommen. Im Laufe der Zeit haben sie sich mit ihren Beobachtungen, ihren verschiedenen Gefühlen und Bedürfnissen auseinandergesetzt.

